

## Nach guten Leistungen mit viel Freude ins neue Jahr

### Aber Proben-Beteiligung soll im Liederkranz Schameder besser werden

dadi **Schameder**. Nach guten Platzierungen beim Chorwettbewerb in Morsbach freut sich der Gemischte Chor „Liederkranz“ Schameder aufs neue Jahr. Die zentralen Ziele sind die Teilnahme am Chorwettbewerb in Alzen, an den Beratungssingen in Feudingen und Schmallenberg sowie an verschiedenen Sängerfesten in Wittgenstein. Wichtigstes Ereignis 2008 war der erwähnte Wettbewerb in Morsbach, bei dem der Chor den zweiten Platz beim „Klassensingen“ und dem „Höchsten Ehrensingen“ gewann. Trotz der „starken Gegner“, wie es der Vorsitzende Eberhard Kühl formulierte, erreichte der Chor beim Ehrensingen den ersten Platz. All das wurde bei der Jahreshauptversammlung am Samstag im Gemeindebau besprochen.

Geehrt wurden für aktive Mitgliedschaft Denise Schlabach für fünf Jahre, Joachim Bald und Heinz-Herbert Weyand für 40 Jahre und Erwin Knoche für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft.

25 Jahre lang sind nun Marco Bald und Johannes Gebhard passive Mitglieder. Die größte Gruppe war die der passiven Mitglieder, die für 40-jährige Treue geehrt werden sollten. Doch lediglich Jürgen Saßmannshausen war anwesend, er wurde in der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Die anderen Geehrten waren Karl-Helmut Afflerbach, Manfred Dreisbach, Otto Dreisbach und Lothar Rochelt. Trotz der niedrigen Proben-Beteiligung – die für die 38 Chorstunden bei 80,6 Prozent lag – konnten auch diesmal Mitglieder geehrt werden, die keine oder nur eine Fehlstunde hatten. Zu den Proben immer anwesend waren Jennifer und ihr Vater Joachim Bald. Erwin Stöcker, Helmut Horchler und Wolfgang Dickel fehlten nur eine Stunde. Der Vorsitzende war mit der gesamten Beteiligung noch nicht zufrieden und sagte, dass die Zahl „steigen muss“ und die Mitglieder einen „Ansporn brauchen“.

Bei den anstehenden Wahlen wurden der Kassierer Achim Litz und die zweite Vorsitzende Ulrike Scheuer wieder gewählt. Es gab lediglich eine Änderung bei den Kassenprüfern. Das passive Mitglied Herbert Völkel schied aus, das nächste Mal wird Jutta Dornhöfer die Kasse mit prüfen. Unterbrochen wurde die Tagesordnung nur durch Gesangseinlagen des Gemischten Chors unter Leitung von Wilfried Hoffmann.



v.l.n.r.: Marco Bald, Eberhard Kühl, Erwin Knoche, Wolfgang Dickel, Denise Schlabach, Joachim Bald, Heinz-Herbert Weyand, Helmut Horchler, Jürgen Saßmannshausen, Jennifer Bald, Johannes Gebhard, Erwin Stöcker